
Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
1. Teil Definitionen	3
1. Menschenrechte	3
2. Bürgerrechte	5
3. Grundrechte	5
2. Teil Die Positivierung und die Institutionalisierung der Menschenrechte ...	7
1. Vorstufen der Positivierung	8
1.1 Von Einzelgesetzen in frühgeschichtlicher Zeit zu den Menschenrechtserklärungen des 18. Jahrhunderts	8
1.1.1 Magna Charta und die Anfänge der Aufklärung	9
1.1.2 Die amerikanische Revolution 1776	12
1.1.3 Die französische Revolution von 1789	16
1.1.4 Amerikanische und französische Menschenrechtserklärung im Vergleich	20
1.2 Von den Menschenrechtserklärungen zu den Staatsverfassungen im 19. Jahrhundert	21
1.2.3 Positivierung von Menschenrechten in Europa	21
1.2.4 Internationale Menschenrechte zwischen 1900 und 1945	24
2. Überstaatliche Ebene	28
2.1 Von ersten internationalen Menschenrechten zur völkerrechtlichen Positivierung nach 1945	28
2.2 Völkerrechtliche Institutionen	30
2.2.1 Die Durchdringung des Völkerrechts durch die Menschenrechte	30
2.2.2 Prioritäre Rolle der Menschenrechte	34
2.2.3 Internationale Institutionen der Menschenrechte	36
2.3 Stand zu Beginn des 21. Jahrhunderts: Hohe Normendichte der Menschenrechte – noch keine oder keine genügenden innerstaatlichen Institutionen	38
2.3.1 Fehlen oder Ungenügen innerstaatlicher Menschenrechtsinstitutionen	40
2.3.2 Forderung: Menschenrechtliche Interpretation des Gewaltenteilungsgrundsatzes	41
3. Analyse der Menschenrechtssituation in ausgewählten Staaten	42
3.1 Papua-Neuguinea	44
3.1.1 Berücksichtigung von altem Recht und von Traditionen für die Schaffung neuen Rechts	44
3.1.2 Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Anthropologie und Rechtswissenschaft	45

3.1.3	Kritik an der Übernahme des westlichen Verfassungsmodells	47
3.1.4	Anthropologische Spezialstudien	48
3.1.5	Die Verankerung von Grundrechten im besonderen	49
3.1.6	Institutionalisierung eines Grundrechtsschutzes?	50
3.2	Osttimor	51
3.2.1	Portugiesische Kolonie bis 1974	51
3.2.2	Indonesische Annexion im Dezember 1975	52
3.2.3	Konsequenzen der indonesischen Invasion	53
3.2.4	Analyse des Völkermordes	55
3.3	Brasilien	60
3.3.1	Der Kampf gegen Menschenrechtsverletzungen durch Militär und Polizei: Die Non-Governmental Organizations (NGOs)	61
3.3.2	Recht als Instrument der Durchsetzung politisch-sozialer Gerechtigkeit: Die «Bewegung des Alternativen Rechts»	64
3.3.3	Gemeinsame Anliegen von NGOs und der Bewegung des «Alternativen Rechts»	68
3.4	Nepal	68
3.4.1	Demokratische Revolution 1990: Menschenrechtsforderungen und ihre schwierige Umsetzung	68
3.4.2	Menschenrechtskommission seit 1999	70
3.4.3	Erfordernis der Bildung eines Menschenrechtsbewusstseins	71
3.4.4	Herausforderungen der Multiethnizität und der Multikulturalität	72
4.	Forderungen der UNO: Neuorientierung der Institutionen	76
5.	Fazit: Die Menschenrechtsordnung als transnationale Rechtsordnung	79
3. Teil	Das Modell des Menschenrechtsstaates	83
1.	Konstitutionelle Grundfragen	86
1.1	Der verfassungsmässige Kontext der Menschenrechte	86
1.1.1	Staatsangehörigkeitsprinzip und Menschenrechte	86
1.1.2	Positivierung und Durchsetzung	89
1.1.3	Normativer und organisatorischer Inhalt der Verfassung	89
1.1.4	Aufgaben des Staates angesichts des Pluralismus	90
1.1.5	Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit als Leitsätze der modernen Verfassung?	91
1.2	Konstitutionalismus und Menschenrechte	91
1.3	Bedeutung der Menschenrechte im heutigen Konstitutionalismus	95
1.3.1	Menschenrechte: Legitimationsspenden des modernen Staates	96
1.3.2	Universelle Menschenrechtsprinzipien und lokale Regeln	98
1.3.3	Unabhängigkeit des Richters	99
1.3.4	Eigene Menschenrechtsgerichtsbarkeit	100

2. Strukturprinzipien und Aufgaben des Menschenrechtsstaates	100
2.1 Rechtsstaatsprinzip und Menschenrechtsstaatsprinzip	100
2.1.1 Rechtsstaatsprinzip, Rule of Law	100
2.1.2 Formelles Rechtsstaatsprinzip	102
2.1.3 Menschenrechte und Rechtsstaatsprinzip	104
2.2 Gewaltenteilung im Menschenrechtsstaat	107
2.2.1 Gewaltenteilung als Kernelement des Konstitutionalismus	107
2.2.2 Politischer Kontext der Menschenrechte in der internationalen Konstellation	112
2.2.3 Von der Gewaltenteilung im Staat zur Gewaltenteilung in der zivilen Gesellschaft	114
2.2.4 Machtrechtsordnung und Menschenrechtsordnung	116
2.2.5 Konsequenzen für das Institutionengefüge	119
2.2.6 Vorrang der Menschenrechte und Verfahrenspriorität	121
2.2.7 Vernetzung der innerstaatlichen und der internationalen Menschenrechtsordnung	121
2.2.8 Sachliche Gewaltenteilung	122
2.2.9 Möglicher Einwand gegen das Konzept der Bereichsscheidung Menschenrechte / übriges Recht	130
Fazit	130
2.3 Muss der Menschenrechtsstaat ein demokratischer Staat sein?	131
2.3.1 Unterschiedliche Demokratieverständnisse	132
2.3.2 Zusammenhang von Konstitutionalismus und Demokratie	133
2.3.3 Zusammenhang von Demokratie und Menschenrechten	134
Fazit	136
2.4 Rechtssicherheit im Menschenrechtsstaat	137
2.4.1 Zur Entstehung des Begriffs der Rechtssicherheit	137
2.4.2 Rechtssicherheit durch Voraussehbarkeit	138
2.4.3 Menschenrechtssicherheit	143
3. Umriss des Menschenrechtsstaates	144
Abkürzungsverzeichnis	147
Literaturverzeichnis	149
Sach- und Namensregister	183